

Dehrn, den 08.05.2018

## **Niederschrift**

### **zur 18. Öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats des Stadtteils Dehrn , Stadt Runkel**

am : Montag , den 07.05.2018  
Ort : Sitzungsraum im O.G. des Feuerwehr – und Vereinshaus in Dehrn  
Beginn : 19:00 Uhr Ende : 20:15 Uhr

Ortsbeiratsmitglieder :

Anwesend : Herren Erhard Becker, BL  
Bernd Polomski, BL  
Klaus Preußner, SPD  
Bernd Schäfer, CDU  
Dieter Beul, BL

Gast: Heiner Etzold, Stadtrat

Anlagen : 1.Tagesordnung

### **Zu TOP 1 :Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ortsvorsteher**

1

Der Ortsvorsteher begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **zu TOP 2 : Genehmigung der Niederschriften der 17.Ortsbeiratssitzung vom 20.03.2018 und der nicht öffentlichen Sitzung vom 26.04.2018**

Die Genehmigung erfolgte einstimmig

### **zu TOP 3 : Mitteilungen des Ortsvorstehers**

#### **3.1 Multifunktionsplatz**

Auf dem Multifunktionsplatz wurden zwei Minitore aufgestellt und in einer eingebrachten Verankerung standsicher verschraubt.

#### **3.2 Festplatz – Abfallbehälter**

Seitens der Stadt Runkel wurden zwei Abfallbehälter aus Polyethylen mit Metall-Rohrpfosten zum Einbetonieren bestellt. Die Lieferung ist am 07.05.2018 erfolgt.

Ein Abfallbehälter wird außen vor dem Pavillon so platziert, dass der Sicherheitsabstand den Brandschutzanforderungen genügt.

Der zweite Abfallbehälter wird an der Trimm-Dich-Anlage installiert.

#### **TOP 4: Bauleitplanung Stadt Runkel – Bebauungsplan Stadtteil Dehrn, Flurstück 34, Flur 46**

Das Planungsbüro Zettl bittet im Auftrag der Stadt Runkel, mit Schreiben vom 25.04.2018, den Ortsbeirat um eine Stellungnahme zur Aufstellung des aufgeführten Bebauungsplans. Die Planunterlagen lagen als Beratungsgrundlage vor.

Der Totenweg bleibt als öffentlicher Weg erhalten. Die zeichnerische Einbeziehung bedeutet lediglich, dass hier die Zufahrt zum geplanten Wohnhaus erfolgt.

##### **Beschluss:**

**Der Ortbeirat stimmt anhand der vorliegenden Planunterlagen dem Bebauungsplan der Stadt Runkel, Stadtteil Dehrn, Flurstück 34, Flur 46, zu.**

**Es wird gebeten, dem Planungsbüro Zettl einen Auszug aus der Niederschrift, hier: TOP 4, zuzusenden.**

##### **Der Beschluss erfolgte einstimmig**

#### **TOP 5: Verschiedenes:**

##### **5.1 Hundekot und freilaufende Hunde**

2

Neben den immer wieder erhobenen Beschwerden über liegengelassenen Hundekot, kommt jetzt vermehrt auch der Hinweis auf freilaufende Hunde. Beklagt wird das besonders am Leinpfad und am bzw. im Wald.

Die Gefahrenabwehr VO der Stadt Runkel macht von der Anleinpflcht in Feld- bzw. Wirtschaftswege und Waldwege zwar eine Ausnahme, während der Setz- und Brutzeit sollten die Hunde aber auch dort angeleint bleiben.

Hier müssen die Hundebesitzer drauf hingewiesen werden.

Im Übrigen gibt es genügend Menschen, die vor freilaufenden Hunden Angst haben.

Hier muss die Stadt mit geeigneten Mitteln nicht nur Hinweise geben, sondern auch auf die Einhaltung der Verordnung achten.

Die Verwaltung wird gebeten, dieses wiederholt im Runkeler Blättchen zu thematisieren und ggf. entsprechende Beschilderungen aufzustellen.

##### **5.2 Dorfplatz – Spielplatz Schäden an der Sandkasteneinfassung**

Die Sandkasteneinfassung auf dem Spielplatz am Dorfplatz ist schadhaft und birgt zurzeit massive Unfallgefahr für spielende Kinder. Entsprechende Hinweise sind dem Bauamt seit dem 26.4.2018 bekannt.

Der Spielplatz mit Dorfplatz und neuer Spielfläche am BGH sind gerade jetzt in der Sommerzeit Anziehungspunkte.

Neben den Einheimischen verweilen viele Fremde besonders an den Wochenendtagen und auch in der Woche an diesen Plätzen.

Der gesamte Platz ist **ein Aushängeschild** für die Stadt Runkel und sollte entsprechend in Ordnung gehalten werden.

Der Ortsbeirat bittet dringend, die **Gefahrenstellen** zu beseitigen um die Unfallgefahr für die spielenden Kinder zu beseitigen und damit unnötige Kosten von der Stadt Runkel fern zu halten.

### **5.3 Dorfplatz – fest installierter Abfallbehälter in Höhe Eiscafe**

Das Schloss des Abfallbehälters ist bereits seit langer Zeit defekt (angeblich wird es nicht mit dem Schlüssel geöffnet und geschlossen) .

Dieses wurde bereits vor langer Zeit der Stadt Runkel mitgeteilt und um Instandsetzung gebeten.

Der Ortsbeirat bittet, sich der Sache anzunehmen

Auch hier gilt das oben Beschriebene zum Aushängeschild.

### **5.4. Baumpflege in Dehrn**

#### 5.4.1 Niedertiefenbacher Weg

Von Bürgern wurden wir angesprochen, warum die Bäume z.B. im Niedertiefenbacher Weg unbedingt so auf Stock gesetzt werden mussten, dass sie wie verunstaltet aussehen.

#### 5.4.2 Dazu eine weitere Bemerkung:

- a. Wer pflegt die Obstbäume, die im Rahmen der Flurbereinigung gepflanzt wurden?
- b. Wer pflegt die Bäume, die bei der Aktion der Stadt Runkel „1000 Bäume“ gesetzt wurden?

### **5.5 Leinpfad an der Lahnbrücke – aufgestellte Dixitoilette**

Am 01. und 06.Mai 2018 wurde, wie bereits in der Vergangenheit, die Dixi Toilette an der Lahnbrücke umgeworfen und lag auf dem Fuß- und Fahrradweg !

Klaus Preußner hatte mit dem Unternehmen ein Telefongespräch ( 06051-964444 ) wegen des Vorfall. Dieses machte den Vorschlag, die Dixitoilette zu befestigen.

Es wäre möglich, die Toilette an dem Brückenbauwerk, von der Toilettenoberkante mit Drahtseilen, Ketten etc. an vier Punkten zu befestigen. Möglicherweise kann die Toilette auch am Boden verankert werden. Laut Toilettenaufsteller wurde dieses an anderen Orten (Koblenz) bereits praktiziert.

**Es wird gebeten, seitens der Stadt Runkel kurzfristig mit dem Veranlasser der Toilettenaufstellung und dem Toilettenaufsteller selbst, den Baulastträgern der Brücke und des Radweg den o.g. Vorschlag abzustimmen, um eine Befestigung der Mobil-Toilette zu erreichen. Eine Umsetzung des Vorschlags sollte kurzfristig erfolgen (Aushängeschild).**

**5.5.1 Die Straßenschäden** in der Straße Am Leinpfad wurden von einem Bürger vor ca. zwei Wochen persönlich im Rathaus mit Bildern gemeldet. Sie würden sofort beseitigt, wurde ihm gesagt. Eine zweite Meldung der Schäden erfolgte durch den Ortsvorsteher.

Leider hat sich das „sofort“ bis jetzt hingezogen und ist immer noch nicht umgesetzt.

Hier ist **Gefahr im Verzug**. Wenn hier ein Zweiradfahrer in das Schlagloch gerät, wird er unweigerlich stürzen. Das muss unbedingt vermeiden werden. Auch hier gilt „Aushängeschild“

## **5.6 Speichbach – Unterhaltungspflicht und Pflege**

4

Der Speichbach, in der Gemarkung Dehrn, dient zur Oberflächenwasserabfuhrung in den Rolsbach. Die geklärten Abwässer der Aussiedlerhöfe (z.B. Quellenhof, Dreifelderhof etc.) werden ebenfalls über den Speichbach in den Rolsbach geführt.

Leider ist festzustellen, dass der Unterhaltungspflicht zur Pflege des Bachlaufs des Speichbachs seitens der Stadt Runkel nicht nachgekommen wird.

**Der Magistrat wird gebeten, zu veranlassen, dass seitens der Stadt Runkel die erforderliche Pflege im Rahmen der Unterhaltungspflicht ausgeführt wird.**

## **5.7 Reinigungen der Gullys**

Der Ortsbeirat gibt die Frage von Bürgern weiter, wann die Gullys im Ortsbereich wieder gereinigt werden. Gibt es dafür einen festen Zeitplan und wann steht die nächste Reinigung an?

**Wir bitten um Beantwortung der Punkte unter TOP 5 !!**

Bernd Polomski  
- Ortsvorsteher -

Erhard Becker  
- Schriftführer -